

**Protokoll 7. öffentliche Sitzung des Ortsbeirats Thalheim – 19.12.2017, MZH Thalheim Eingang**

Teilnehmer: A. Hartmann, H. Sabel, B. Lindner, K. Boderke, A. Höfner  
Gäste: I. Rosenthal, Frau Lachnit, Presse  
Entschuldigt: T. Dillmann

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Andreas Hartmann begrüßt die Anwesende, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlußfähigkeit fest.

**TOP 1 Sachstandsbericht Dorferneuerung**

- |                         |   |  |
|-------------------------|---|--|
| Dorfmuseum              | - | Baumaßnahme abgeschlossen  |
| Altes Spritzenhaus      | - | Baumaßnahme abgeschlossen<br>Hier wurden noch die Pflasterarbeiten mit Kopfsteinpflaster ausgeführt und Rand-Randsteine gesetzt. Diese Arbeiten wurden von Geldern der Dorferneuerung bezahlt. Das Geld stand bei diesem Projekt noch zur Verfügung.   |
| Hofgarten               | - | Der Pavillon wird in der 4. KW 2018 geliefert und aufgestellt. Die Schilder müssen noch angebracht werden, Der Straßenbelag ist noch nicht fertig.<br><br>Andreas Hartmann weist darauf hin, daß die Raseneinsäung um die gepflanzten Bäume aufgrund der Pflege günstig ist.<br>Weiter bittet er darum, noch die Poller auf dem Bürgersteig zum Anwesen Gasthaus zum Westerwald anbringen zu lassen, da hier schon wieder unberechtigterweise geparkt wird.  |
| Alter Kirchplatz        | - | Baumaßnahme wird 2018 begonnen<br>Derzeit laufen die Angebotsanfragen  |
| Gasthaus zum Westerwald | - | Stefan Hartmann hat den Kontakt zu einem Investor aus Frankfurt hergestellt und es hat eine Ortsbegehung stattgefunden. Der Investor zeigt Interesse, hat sich schon eine Bedarfsanalyse erstellen lassen und Kontakt zu den Altepflageeinrichtungen Jung, Dorndorf und Ahlbach, Oberzeuzheim aufgenommen.<br><br>A. Höfner berichtet, daß auch ein Projektentwickler Interesse an dem Objekt zeigt, mit der Vorgabe, daß das Haus vorher seitens der Gemeinde abgerissen wird und nur das bodengleiche Grundstück ohne besondere Auflagen übergeben wird. |

Frau Boderke fragt nach dem Sachstand Anstrich Schwesternhaus. Dieser war bei der Abnahme fehlerhaft. A. Hartmann erklärt, daß die Arbeiten neu ausgeführt wurden.

B. Lindner fragt nach der Abrechnung der abgeschlossenen Projekte. Diese wird wenn fertig dem Ortsbeirat zur Verfügung gestellt.

**TOP 2 Sachstandsbericht Friedhof**

Am Weg links neben der Trauerhalle zum Urnenfeld hin wurden Randsteine gesetzt, der Weg gepflastert und die Rasenfläche nochmals neu eingesät.

Die Arbeiten im Bereich des Glockenturms wurden an die Firma Lucchesi vergeben. Hier müssen die alten, verholzten Sträucher ausgegraben werden. Es sollen Randsteine gesetzt und der Bereich dann mit Rindenmulch aufgefüllt werden. Die Holzarbeiten am Glockenturm werden ebenfalls durch die Firma Lucchesi ausgeführt. Hier soll an der schadhafte Stütze ein Teilstück von 1 m ausgetauscht werden. Danach erfolgt ein Anstrich und die Abdeckung mit Blechen als Wetterschutz.

A. Hartmann hat Kontakt zu einem Hersteller von Urnenstelen aufgenommen und legt Prospektmaterial vor. Eine Stele für 16 Urnen würde 8.000 € kosten. Der Hersteller würde auch die Planung kostenfrei übernehmen und zur Beratung vor Ort kommen. Eine Urnenbeisetzung kostet derzeit 580 € und würde dann, wenn man kostendeckend kalkuliert 650 € kosten.

A. Höfner weist darauf hin, daß der Gemeinde zur Auflage gemacht wurde, die Friedhofssatzung zu überarbeiten.

Frau Boderke schlägt eine Besichtigung der Urnengräber in Wilsenroth und Elz vor.

Weiter spricht sie das Problem der Verunreinigung von Gräbern durch freilaufende Katzen an.

A. Hartmann erklärt, daß für den Friedhof Thalheim im Haushalt 2018 10.000 € eingestellt wurden. A. Höfner widerspricht dem, da diese Maßnahmen schon in 2017 ausgeführt worden sind. Hier besteht Klärungsbedarf.

### TOP 3 Geschwindigkeitsbeschränkung Verkehrsberuhigung auf dem oberen Abschnitt der Langgasse Richtung Ortsausgang.

Ingolf Rosenthal (Anwohner) schildert die Situation. Im oberen Bereich fehlt ein Bürgersteig und eine ausreichende Beleuchtung. Seines Erachtens ist hier die Befahrung mit Tempo 50 viel zu schnell.

A. Höfner weist darauf hin, daß die Errichtung eines Bürgersteigs seitens der Gemeinde einen Erstausbau darstellt, der zu 90 % auf die Anlieger umgelegt wird.

Bei Eigenausbau wird das erforderliche Pflaster durch die Gemeinde zur Verfügung gestellt und bezahlt.

Hier soll im Frühjahr 2018 ein Ortstermin stattfinden.

Die Möglichkeit einer Verkehrsberuhigung durch Blumeninseln, wie schon an der Kreuzung Am Bornstück wurde ebenfalls diskutiert. A. Höfner würde dem nur zustimmen, wenn die Pflege der Blumeninseln durch die Anwohner vertraglich geregelt ist.

### TOP 4 Montage eines Funkmastes durch die Telekom – Standort

A. Höfner berichtet, daß nach § 7a ( ) der Betreiber verpflichtet ist, die Bevölkerung an der Entscheidung über den Standort dieser Einrichtungen zu beteiligen. Er schlägt vor, einen Standort auf einem gemeindeeigenen Grundstück zu favorisieren.

Es gibt zwei Ausführungen: Betonmast, 25 m hoch und Antenne auf Dach, 9 m hoch  
Mögliche Standpunkte wären: MZH Thalheim oder Sportplatz

### TOP 5 Verschiedenes

Außenanlage Feuerwehr

A. Hartmann legt einen Plan vor. Hiernach ist die Einsäung mit Rasen möglich. Er wird dies mit Marc Koch, Feuerwehr, besprechen

58. Thalheimtreffen in Bitterfeld-Wolfen, 08. – 10. Juni 2018

Personenzahl muß bis zum 31. Januar 2018 mitgeteilt werden

B. Lindner schickt eine Einladung an die Thalheimer Vereine mit der Bitte um Anmeldung.

Aufgestellt:  
Thalheim, 19.12.2017

Ende der Sitzung: 20.30 Uhr



.....  
Barbara Lindner, Protokollführerin